

4. Nacht der offenen Kirchen

Musik, Lichtinstallation und Kunst am Samstag in Burghausen und Ach

Burghausen/Ach. Eine große Lichtinstallation in St. Jakob, die Premiere des neuen Programms der „Konradis“, Konzerte, Ausstellungen, interreligiöser Dialog, eine Bibel Cloud, Anbetung und Stille – all dies umfasst die 4. Nacht der offenen Kirchen am Samstag, 8. Oktober, von 19 bis 24 Uhr in der Burghauser Altstadt und dem angrenzenden Maria Ach.

Der zentrale Auftakt ist um 19 Uhr in der Wallfahrtskirche Maria Ach im gegenüber liegenden österreichischen Nachbarort. Danach finden ab 19.45 Uhr dort und in den Kirchen der Burghauser Altstadt verschiedene Veranstaltungen statt: in Maria Ach ein Konzert der Musikschule Mattighofen-Eggelsberg. Das Vokalensemble „Die Konradis“ feiert in der Stadtpfarrkirche St. Jakob die Premiere des neuen Programms „...das, was trägt!“. Der ehemalige Burghauser Stadtpfarrer Max Pinzl ergänzt als Sprecher die unterschiedlichen religiösen Lieder dieses Programms zu 500 Jahre Kirchengeschichte mit passenden Texten. Um 21 Uhr wird in St. Jakob eine große Lichtinstallation der Künstler Detlef Hartung und Georg Trenz gezeigt. Diese Installation wird auch am Sonntag, 9. Oktober, von 19 Uhr bis 22.30 Uhr wiederholt.

In der Josefskirche beim Kurfürst-Maximilian-Gymnasium ist die Ausstellung „Realistische Plastik“ von Christa Biederbick zu sehen. Schüler der Maria-Ward-Realschule werden dort ihre Ge-



Das Künstlerteam Detlef Hartung und Georg Trenz begeisterte bereits mit einigen Projektionen in Kircheninnenräumen, wie in St. Paul in München. Ihre Arbeit für St. Jakob beschäftigt sich mit dem Glauben und dem Zweifel der Menschen.
– Foto: Trenz

danken zu den Skulpturen präsentieren (s. Bericht links).

Gelegenheit zur Anbetung gibt es in der Schutzengelkirche der Congregatio Jesu am Stadtplatz. Der Meine-Welt-Laden in den Gröben ist geöffnet und in den von der Diakonie betriebenen Herzog-Georg Stuben gibt es einen Dialog verschiedener christlicher Konfessionen und des Islam, bei dem sich die Besucher aktiv beteiligen können. Eine Ausstellung von Manfred Bugl, das Gespräch darüber und Musik von Veronika Pittner

bestimmen das Programm in der Heiliggeist-Kirche. Einen modernen Zugang zur Bibel mit einer „Bibel Cloud“ findet man in der ehem. Kapuzinerkirche St. Anna. Dort wird auch ein offenes Singen mit den Singing Neighbours aus Raitenhaslach angeboten.

Um 23 Uhr findet in St. Jakob die Nacht der Lichter als zentrale ökumenische Abschlussveranstaltung mit Taizé-Gesängen statt. Der Eintritt zu allen Konzerten und Veranstaltungen ist frei.
– red